

Das KI informiert

Weiter geht es im November

Christliche Feiertage

Am 1. November feierte das Christentum Allerheiligen. Dies ist ein Gedenktag an dem aller heiligen Märtyrer gedacht wird.

Am 2. November wurde im Christentum Allerseelen gedacht. Dieser Tag ist allen verstorbenen Seelen gewidmet: die Hinterbliebenen sprechen für ihre Verstorbenen Fürbitten aus, um ihr Leiden im Fegefeuer zu verkürzen.



Allerheiligen (Quelle: www.pixabay.com)

Der 11. November ist im Christentum der Martinstag. Mit diesem Tag beginnt die vorweihnachtliche Fastenzeit, welche 40 Tage dauert. Am Martinstag wird dem Heiligen Martin gedacht, welcher einem Bettler einen Mantel gab. Zum Martinstag gibt es in Deutschland einige Bräuche, wie zum Beispiel die Martinsumzüge, an denen Kinder mit Laternen singend durch die Straßen gehen.

Am 22. November feierte man im Christentum den Buß- und Betttag. Dies ist ein Tag der Besinnung, an dem jeder einzelne über sein Verhalten nachdenken soll.

Buddhistische Feiertage

Am 4. November war im diesen Jahr das Buddhistische Loy Krathong, auch Lichterfest genannt. Dieses Fest wird in der Vollmondnacht des 12. Monats gefeiert. Es soll die Seelen von allem Ärger und Groll reinigen.



Loy Krathong (Quelle: www.pixabay.com)

Islamische Feiertage

Vom 30. November auf den 1. Dezember feierte man im Islam Mevlid. An diesem Tag gedenkt man der Geburt des Propheten Mohammed, welche um das Jahr 570 n. Chr. in Mekka geboren wurde.

Dezember 2017

Das KI informiert

Nun bleibt uns noch der Dezember.

In diesen Monat fallen viele christliche Feiertage.

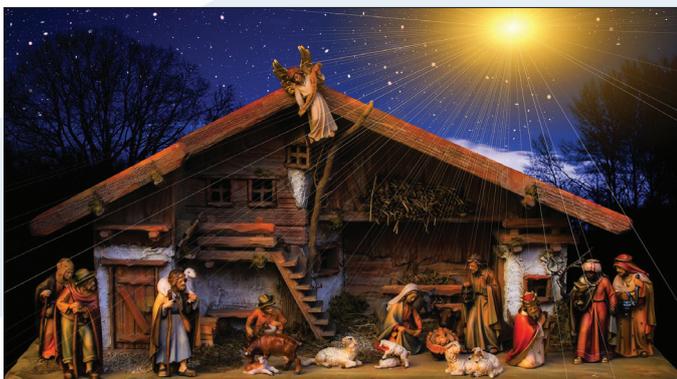
Christliche Feiertage

Beginnen wir mit dem 3. Dezember. Dies ist der erste Advent. Er ist der erste Tag im neuen Kirchenjahr und zugleich der Beginn auf die Vorbereitung Christi Geburt. Christi Geburt findet genau vier Wochen nach dem ersten Advent statt. Zugleich erinnert der Advent daran, dass Christen das zweite Kommen Jesu Christi erwarten sollen.



Adventsgesteck (Quelle: www.pixabay.com)

Der 6. Dezember ist Nikolaus im Christentum. Dieser Tag erinnert an den heiligen Nikolaus von Myra. Vieler Orts wird den Kindern über Nacht Schokolade und andere Süßigkeiten in die Schuhe gelegt. Dieser Brauch basiert auf der Legende, dass der heilige Nikolaus drei Jungfrauen beschenkt hat.



Krippe (Quelle: www.pixabay.com)

Der 24. Dezember ist Heilig Abend. Christen in aller Welt feiern seit dem 4. Jh. an Weihnachten die Geburt Jesu in Bethlehem.

Jüdische Feiertage

Vom 13. bis 21. Dezember ist Chanukka (Lichterfest). Dieses achttägige Fest wird zur Erinnerung an die von Judas Makkabäus veranlasste Wiedereinweihung des zweiten Tempels in Jerusalem gefeiert.



Chanukka (Quelle: www.pixabay.com)

Gerne stellen wir die für Sie bedeutsamen Feste in einer der nächsten Ausgaben (nach Möglichkeit im zeitlichen Bezug) vor. Schicken Sie dazu Ihren Text an Anja Boßert (a.bossert@kreis-re.de).

Dezember 2017